

Wagen für 16 Notebooks, Grundschule, 15,6"

Beitrag von „goeba“ vom 16. Oktober 2019 16:14

Ich habe keine konkrete Empfehlung (ich könnte eine erfragen, aber der Wagen kostet 4000 €).

Welchen Wagen man nimmt hängt entscheidend von Deinem Wartungskonzept ab.

- wie werden die Geräte installiert
- wie wird die Software aktuell gehalten
- wie und wann sollen die Akkus geladen werden
- wie stabil ist euer Stromnetz

Der letzte Punkt ist erst mal der wichtigste: Wenn der Wagen keine Einschaltstrombegrenzung hat, dann fliegen Dir beim wieder einstecken des Hauptsteckers sofort alle Sicherungen raus. Also braucht ein Wagen, in dem man die Geräte lädt, eine Einschaltstrombegrenzung.

Ein Kollege verwendet eine Zeitschaltuhr zum Laden der Geräte, damit der Ladevorgang nicht zu oft angestoßen wird. Ob das was bringt, weiß ich nicht, weil eigentlich die Ladeautomatik der Notebooks das sinnvoll regeln sollte.

Jetzt die beiden ersten Punkte: Alle professionellen Möglichkeiten, solche Geräte von Softwareseite her zu warten, erfordern LAN. Wake on Lan, Imageverteilung, Opsi, was auch immer, funktionieren nicht mit WLAN (Opsi vielleicht schon).

Wenn Du also was hast, was nur mit Lan geht, musst Du für jede Softwareaktualisierung die Geräte rausnehmen, LAN verkabeln und los gehts (am besten fehlen Dir dann noch die Netzteile, weil die ja fest im Wagen verbaut sind).

Wenn Du was hast, was mit WLAN geht, musst du die Geräte immer noch rausnehmen + anschalten (denn wake on WLAN gibt's nicht).

Ich würde nur noch Wagen kaufen, die komplett Strom und Netzwerk anbieten.

Also möchte ich grundsätzlich ins gleiche Horn stoßen: Ein fester PC Raum ist deutlich (!!!) wartungsfreundlicher. Hinzu kommt ja noch, dass die Kinder gerne mal Notebooktasten rausprokeln. Beim Fest-PC muss man dann schlimmstenfalls die Tastatur tauschen, beim Notebook geht das schnell in Richtung Totalschaden.